

Vorlage Gemeinderat	GR öffentlich 05.12.018 TOP 14
Jahresabschluss der Bühler Sportstätten GmbH für das Geschäftsjahr 2017	
Anlagen: - Bilanz zum 31.12.2017 - Gewinn- und Verlustrechnung 2017 - Lagebericht 2017	

I. Sachverhalt:

Die Geschäftsführung hat im Juni 2018 den Jahresabschluss einschließlich Lagebericht und Anhang erstellt.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft EversheimStuible Treuberater GmbH, Stuttgart, hat nach Prüfung des Jahresabschlusses am 27. August 2018 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Das Jahresergebnis 2017 aus dem laufenden Betrieb der Hallen entspricht weitgehend den Vorgaben des Wirtschaftsplanes. Die höheren sonstigen betrieblichen Erträge sind hauptsächlich auf die Erstattungen aus Schadensersatzleistungen des Wasserschadens in der Geräteturnhalle aus dem Jahr 2016 zurückzuführen.

Das Jahresergebnis der Sparte Schwimmbad konnte durch die sinkenden Besucherzahlen (ca. -20.000 im Vgl. zum Vorjahr), welche auf die regnerischen Sommermonate zurückzuführen sind, leider nicht gesteigert werden. Der daraus resultierende Rückgang der Umsatzerlöse von rund -40.000 € konnte auch mit dem leicht gestiegenen, durchschnittlich erzielten Eintrittspreis je Besucher auf 2,82 € (Vorjahr 2,77 €) nicht aufgefangen werden.

Im Jahr 2017 wurden wie in den Vorjahren etliche Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen an Technik und Gebäude durchgeführt. Größte Maßnahmen im Schwarzwaldbad waren hierbei Fliesenarbeiten im Freibad, Betonsanierungen im Schwallwasserbecken und Absaugung/Ausbau Filtermaterial Anlage 1+2. Daneben fielen für die BHKW I und II Wartungs- und Reparaturkosten an. In den Aufwendungen der neuen Sporthalle waren unter anderem die Kosten für den Schaumstoffzuschnitt (Schnitzelgrube Geräte-Turnhalle) sowie die weitere Instandsetzung des Wasserschadens in der Geräteturnhalle enthalten.

Die gestiegenen Aufwendungen für Personalkosten sind im Wesentlichen auf die geglückte Wiederbesetzung der Betriebsleiterstelle zurückzuführen, die 2016 nicht ganzjährig besetzt war. Hinzu kommen die erhöhten Rückstellungen für Überstunden und nicht genommene Urlaubstage.

Außerdem wurde eine bisher über Verwaltungskostenbeiträge bezahlte Stelle bei der Stadt Bühl unterjährig in eine Personalstelle bei der Bühler Sportstätten GmbH umgewandelt.

Alle weiteren, betrieblichen Kosten bewegten sich im normalen bzw. erwarteten Rahmen.

Die hohe Planabweichung beruht auf den im Planansatz um 236 TEuro höher erwarteten Erträgen aus Gewinnabführung und den erheblich höheren Steueraufwendungen. (+471 TEuro)

Die Gewinnabführung der Stadtwerke über 2.680.000, 00 € tragen den wesentlichen Teil zum Ergebnis bei, dazu kommt die vollständige Verlustabdeckung für die Hallensparte durch die Stadt.

Insgesamt schließt die Bühler Sportstätten GmbH mit einem Jahresverlust von 65.106,72 € ab. (Vorjahr – 560.137,38 €).

Die Geschäftsführung empfiehlt, das Ergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Aufsichtsrat der Bühler Sportstätten GmbH hat den Jahresabschluss und den Lagebericht zusammen mit dem Prüfungsbericht des Abschlussprüfers am 04.12.2018 vorbereitet. Über das Ergebnis der Beratung wird in der Gemeinderatssitzung berichtet.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Laut Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 29.06.2009 werden die aus dem Hallenbetrieb entstehenden Verluste vollständig übernommen. Das Defizit aus der Sparte „Hallenbetrieb“ für das Jahr 2017 in Höhe von 604.513,56 € ist aus dem Stadthaushalt auszugleichen. Die Mittel hierfür stehen im Teilhaushalt THH4 – Kultur, Gesundheit und Sport unter Position 4241 Sportstätten, Transferaufwendungen 43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen zur Verfügung.

III. Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat weist die Gesellschafterversammlung der Bühler Sportstätten GmbH an, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1.) Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 nebst Lagebericht der Bühler Sportstätten GmbH wird in der vorgelegten Fassung gebilligt und ist damit festgestellt.
- 2.) Der Jahresverlust von 65.106,72 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- 3.) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.
- 4.) Als Wirtschaftsprüfer für das Geschäftsjahr 2018 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft EversheimStuible Treuberater GmbH, Stuttgart, bestellt.

Beratungsergebnis Abstimmung/Wahl			laut Beschluss- vorschlag	Abweichender Beschluss
Ja	Nein	Enthalten		